



Datenschutzhinweise zur Nutzung von Videokonferenzsystemen

Hochschule für Fernsehen und Film, München

Diese Datenschutzhinweise bezieht sich auf die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Bereitstellung und Nutzung von Videokonferenzsystemen.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“, „Jitsi Meet“ oder einem anderen Anbieter, den wir nutzen, aufrufen, ist der Anbieter für die Datenverarbeitung verantwortlich.

Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung des jeweiligen Tools erforderlich, um sich gegebenenfalls die Software für die Nutzung der jeweiligen Tool-Applikation herunterzuladen. Das jeweilige Tool kann aber auch ohne die Applikation genutzt werden, indem die jeweilige Einladung angeklickt und ggf. weitere Zugangsdaten zu der jeweiligen Online-Stunde direkt in der Browser-Version des Tools eingegeben werden. Die Basisfunktionen des jeweiligen Tools sind über die Browser-Version nutzbar, die auf der Website des jeweiligen Tools zu finden sind.

Allgemeine Informationen

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung im Sinne der Datenschutzgesetze, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), ist die:

Hochschule für Fernsehen und Film München
Bernd-Eichinger-Platz 1
80333 München
Telefon +49 89 68957-0
Fax +49 89 68957-9900
E-Mail info@hff-muc.de

Die Hochschule für Fernsehen und Film München ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts und staatliche Einrichtung (Art. 11 Abs. 1 BayHSchG). Sie wird vertreten durch die Präsidentin Prof. Bettina Reitz.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Datenschutzbeauftragter der Hochschule für Fernsehen und Film München
Bernd-Eichinger-Platz 1
80333 München
E-Mail datenschutz@hff-muc.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich zur Bereitstellung und Nutzung der Videokonferenzsysteme als Hilfsmittel für die Lehre, Forschung und Verwaltung einschließlich statistischer Auswertung. Zweck der Datenverarbeitung ist die Nutzung zur Zusammenarbeit im



Rahmen der dienstlichen Tätigkeit an der Hochschule zur Erfüllung der Hochschulaufgaben gemäß Art. 2 BayHSchG.

Erfasst ist die Nutzung der lizenzierten Produkte und Services, die Bereitstellung von Updates, die Gewährleistung der Informationssicherheit sowie technischen und kundenbezogenen-Support in folgenden Szenarien:

Zoom:

Für Seminare, Vorlesungen, Veranstaltungen u.ä. mit Schwerpunkt Präsentation oder Diskussion per Audio/Video. Bedingt geeignet für Videokonferenzen mit vertraulichem Charakter wie z.B. Gremiensitzungen, interne Beratungen, Prüfungen, Verteidigungen. Bei diesem Angebot handelt es sich um einen vertraglich gebundenen Dienst eines kommerziellen Anbieters Zoom (<https://zoom.us/privacy>).

Jitsi Meet:

Für ad hoc Videokonferenzen in kleineren Gruppen zum Zweck allgemeiner Absprachen. Bedingt geeignet für Videokonferenzen mit vertraulichem Charakter wie z.B. Gremiensitzungen, interne Beratungen, Prüfungen, Verteidigungen.

Eine Datenverarbeitung zu anderen als zu den angegebenen bzw. gesetzlich zugelassenen Zwecken (z.B. zur internen Überprüfung der Sicherheitssysteme und zur Gewährleistung der internen Netz- und Informationssicherheit gemäß Art. 6 Abs. 1 BayDSG) erfolgt nicht.

Eine Nutzung zu privaten Zwecken im Rahmen der zur Verfügung gestellten THI-Lizenzen ist ausgeschlossen.

Es findet keine Leistungs- oder Verhaltenskontrolle auf Basis Ihrer Nutzung statt. Die Nutzung zur Erstellung von personenbezogenen Statistiken ist nicht zulässig.

Rechtsgrundlagen:

Anwendungsbereich	Rechtsgrundlagen
Für die freiwillige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung)
Für die Erfüllung von Dienstaufgaben	<ul style="list-style-type: none"> Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 2, 3 DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG, Art. 2 BayHSchG.
Für die Lehre	<ul style="list-style-type: none"> Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. Art. 4 BayDSG (Art. 55 Abs. 2 BayHSchG)
Für Beschäftigte und Bedienstete	<ul style="list-style-type: none"> Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. Art. 4 BayDSG (§ 106 Gewerbeordnung) Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. art. 4 BayDSG (Art. 33 Abs. 5 GG) Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 3a Abs. 1 ArbStättV.
Für die Statistik	<ul style="list-style-type: none"> Art. 6 Abs. 1 lit. e i.V.m. Art. 4 BayDSG (Art. 10 Abs. 1 BayHSchG, Art. 7 BayHO)

Kategorien der personenbezogenen Daten

Je nach Art und Umfang der Nutzung der Videokonferenzsysteme kann es zu einer Verarbeitung folgender personenbezogener Daten kommen.

Zoom:

Nr.	Bezeichnung der Daten
1	Benutzerprofil: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail, Passwort (wenn SSO nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)



Nr.	Bezeichnung der Daten
2	Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
3t	Meeting-Aufzeichnungen: Mp4 aller Video- und Audioaufnahmen und Präsentationen, M4A aller Audioaufnahmen, Textdatei aller in der Besprechung, Chats, Audio-Protokolldatei
4	IM-Chat-Protokolle
5	Telefonie-Nutzungsdaten (optional): Rufnummer des Anrufers, Rufnummer des Anrufers, Name des Landes, IP-Adresse, 911-Adresse (registriert Dienstadresse), Start- und Endzeit, Hostname, Host-E-Mail, MAC-Adresse des verwendeten Geräts
6	Rechnungs- und Beschaffungsdaten

Jitsi Meet:

Nr.	Bezeichnung der Daten
1	Meetingorganisation (freiwählbarer Username, freiwählbarer Meetingname und Raum, Sitzungs- und Einstellungcookies)
2	Meetingteilnahme (freiwählbarer Username, freigebbare Bildschirm-, Kamera- und Tonübertragung, Sitzungs- und Einstellungcookies)
3	Chatverlaufsdaten
4	Verkehrs- und Steuerungsdaten (IP-Adresse mit Zeit und Datum, Clientinformationen)

Kategorien der betroffenen Personen

Zoom:

Nr. Kategorie	Bezeichnung der Daten
1-5	Nutzende
3-4	In der Kommunikation erwähnte weitere Personen
6	Beschaffer, Anforderer

Jitsi Meet:

Nr. Kategorie	Bezeichnung der Daten
1, 3, 4	Organisatorinnen und Organisatoren
2, 3, 4	Teilnehmende Personen
3, 4	Personen über die das Meeting inhaltlich handelt
4	Administratoren

Empfänger der personenbezogenen Daten

Zoom:

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Nutzung von Zoom verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind.

Der Videokonferenzanbieter Zoom sowie etwaige Subauftragnehmer erhalten notwendigerweise Kenntnis von den verarbeiteten Daten, soweit dies im Rahmen des Auftragsvertragsvertrages bzw. etwaiger Vertragsverhältnisse mit Subauftragnehmern erforderlich bzw. vorgesehen ist.

Einzelheiten hierzu entnehmen Sie der nachfolgenden Übersicht.

Gegebenenfalls werden Ihre Daten an die zuständigen Aufsichts- und Rechnungsprüfungsbehörden zur Wahrnehmung der jeweiligen Kontrollrechte übermittelt.

Zur Abwehr von Gefahren für die Sicherheit in der Informationstechnik können bei elektronischer Übermittlung Daten an das Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik weitergeleitet und dort auf Grundlage der Art. 12 ff. des Bayerischen E-Government-Gesetzes (BayEGovG) verarbeitet werden.

Nr. Kategorie	Empfänger	Anlass der Offenlegung	Speicherort
1-6	Zoom Video Communications, Inc. San Jose, USA info@zoom.us	Auftragsverarbeitung	Vereinigte Staaten von Amerika und Unterauftragsverarbeiter
	Unterauftragsverarbeiter	Sales, Success and Support, Relationship Management, Billing, Infrastructure	Der Speicherort richtet sich nach dem jeweiligen Unterauftragsverarbeiter. Weitere und aktuelle Informationen werden von Zoom Video Communications unter https://zoom.us/subprocessors veröffentlicht.

Jitsi Meet:

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich auf Servern der Hochschule und einem zusätzlich angemieteten Server. Wir haben für das Hosting und die technische Bereitstellung des Servers die Firma Hetzner Online GmbH (Industriestraße 25, 91710 Gunzenhausen) beauftragt. Wir haben mit der Firma Hetzner die datenschutzrechtlich erforderliche Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Ausweislich dieser Vereinbarung verpflichtet sich Hetzner dazu, den notwendigen Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten und diese gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen ausschließlich in unserem Auftrag zu verarbeiten. Weitere Informationen zu Hetzner finden Sie auf der Webseite: <https://www.hetzner.de/>.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Zoom:

Wir nutzen für die Bereitstellung und Durchführung von Videokonferenzen eine Softwarelösung des Anbieters Zoom mit Hauptsitz in San Jose, Kalifornien/USA. Die Datenverarbeitung findet insofern in einem Drittland statt. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist durch den Abschluss von sog. EU-Standarddatenschutzklauseln garantiert, die Zoom mit den Subauftragnehmern abgeschlossen hat (vgl. Art. 46 DSGVO).

- [Global DPA](#)
- [Standardvertragsklauseln SCCs](#)



- [List of Subprocessors](#)

Im April 2020 wurde ein gemeinsames Master Subscription Agreement (MSA) mit der Zoom Video Communications, Inc. durch die bayerische Stabsstelle IT-Recht für die Hochschulen und Universitäten unterzeichnet. Hierdurch ergeben sich folgende rechtliche Verbesserungen gegenüber den Standard-AGBs:

- Auftragsverarbeitung ist zweifelsfrei einbezogen, auch kirchliches Datenschutzrecht kann zur Anwendung kommen.
- Erfüllung der Hochschulaufgaben zählt eindeutig als rechtmäßige Nutzung der Lizenz (z.B. bei Kooperationen)
- SLA gilt nun nicht nur pro Monat sondern auch pro Jahr.
- Kleine Verbesserungen im Gewährleistungsrecht
- Rechtswahl: Deutsches Recht

Jitsi Meet:

Soweit nicht anders gesetzlich bestimmt, erfolgt keine Übermittlung an ein Drittland. Anlassbezogen kann dies im Rahmen der Wartung von Hardware und Software erforderlich werden.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen Ihre Daten gem. Art. 17 Abs. 1 lit. a DSGVO, sofern wir sie nicht mehr für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet haben, benötigen. Im Falle einer Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer Einwilligungserklärung oder wenn Sie begründeten Widerspruch gegen eine Verarbeitung eingelegt haben, löschen wir Ihre Daten unverzüglich. Etwas anderes gilt für den Fall, dass wir aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zur Aufbewahrung verpflichtet sind bzw. die Daten vom Landesarchiv übernommen werden.

Betroffenenrechte

1. Allgemein

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen als einer betroffenen Person die nachfolgend genannten Rechte gemäß Art. 15 ff. DSGVO zu:

- Sie können **Auskunft** darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. insbesondere Art. 10 BayDSG).
- Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine **Berichtigung** und gegebenenfalls **Vervollständigung** dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die **Einschränkung der Verarbeitung** dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe. Die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 lit. b DSGVO).
- Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** zu (Art. 20 DSGVO).



- Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde im Sinn des Art. 51 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständige Aufsichtsbehörde für bayerische öffentliche Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München.

2. Widerspruchsrecht

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns zudem jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir in der Folge Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr.

Änderung unserer Datenschutzbestimmungen

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung anzupassen, damit sie stets den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht oder um Änderungen unserer Leistungen in der Datenschutzerklärung umzusetzen, z.B. bei der Einführung neuer Services. Für Ihren erneuten Besuch gilt dann die neue Datenschutzerklärung.